

haltung der Strasse auf das Land, weil die Gemeinde in ihrer For-  
derung für das Spritzenhaus anständig gewesen sei, das alte Stras-  
senstück ja schon geteert sei und die neue Strasse kürzer, als die  
alte werde und somit eine Mehrbelastung für das Land nicht eintrete.

Der Landtag stimmt sodann ab und stimmt mit 14 bei einer Stimment-  
haltung für die Uebernahme dieses Teilstückes auf das Land.

Reg.Chef frag, ob die Herren noch die Behandlung der Spitzelaffaire  
wünschen. Soweit es Vogelsang betrifft, dürften die Erhebungen als  
abgeschlossen angesehen werden. Bezgl. weiterer Mithelfer sind die  
Erhebungen noch im Gange und könnten später berichtet werden.

Dr. Schüller beantragt, die Sache gemeinsam miteinander zu behandeln  
und abzuwarten, bis diese Erhebungen ebenfalls beendet seien.

Risch Ferdi: beantragt Behandlung des vorliegenden Materials, weil  
man im Volke sehr viel gefragt werden.

Präsident lässt über den Antrag Risch's abstimmen, der mit 11 gegen  
4 Stimmen angenommen wird. Der Landtag begibt sich sodann zur Entge-  
gennahme des Erhebungsmaterials und zur Behandlung der Spitzelaffai-  
re Vogelsang in den öffentlichen Sitzungssaal.

*Whürsch*

*Beck Henedelin*